



Über viele Jahrhunderte arbeiteten Schleifer in der Mühle an den Schleifsteinen, die mit Wasserkraft angetrieben werden. Baldur Strobel, ältester ehrenamtlicher Schleifer und Initiator für die Erhaltung der Schleifmühle Reichel, zeigt die alte Technik des Messerschleifens.



Öffnungszeiten: von April bis Oktober:

- 1. Samstag im Monat 11 – 14 Uhr
  - 3. Samstag im Monat 14 – 16 Uhr
- von Juli bis September
- jeden Mittwoch 14 – 16 Uhr
  - Internationaler Museumstag
  - Mühlentag (Pfingstmontag)
  - Tag des offenen Denkmals (2. Sonntag September)

Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.

- Tel.: 09123 184174
- E-Mail: [info@altstadtfreunde-lauf.de](mailto:info@altstadtfreunde-lauf.de)



Unterstützen Sie unsere ehrenamtliche Arbeit durch eine  
Spende (SPK Nbg. DE28 7605 0101 0240 1140 09)

oder werden Sie Mitglied.

Internet: [www.altstadtfreunde-lauf.de](http://www.altstadtfreunde-lauf.de)

© 2023

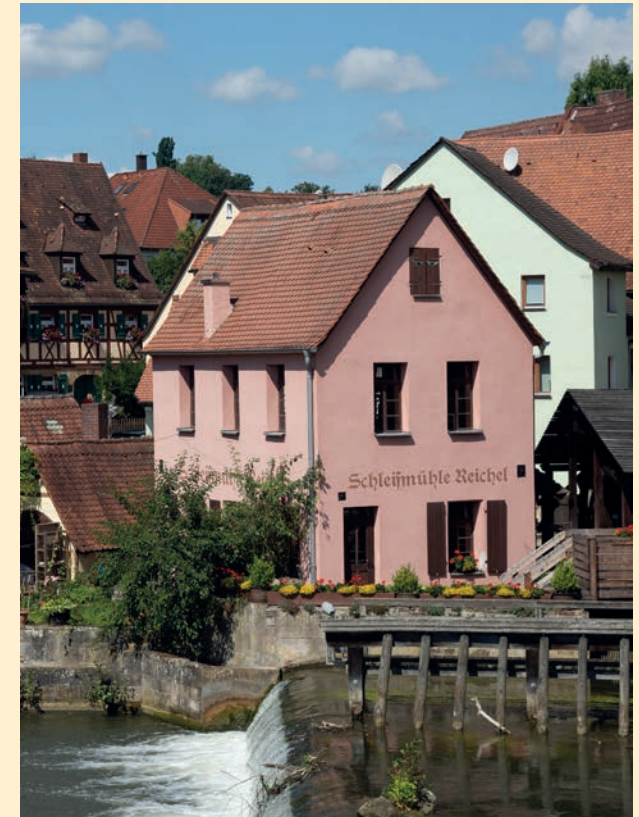
V.i.S.d.P.: Monika Pöhlmann

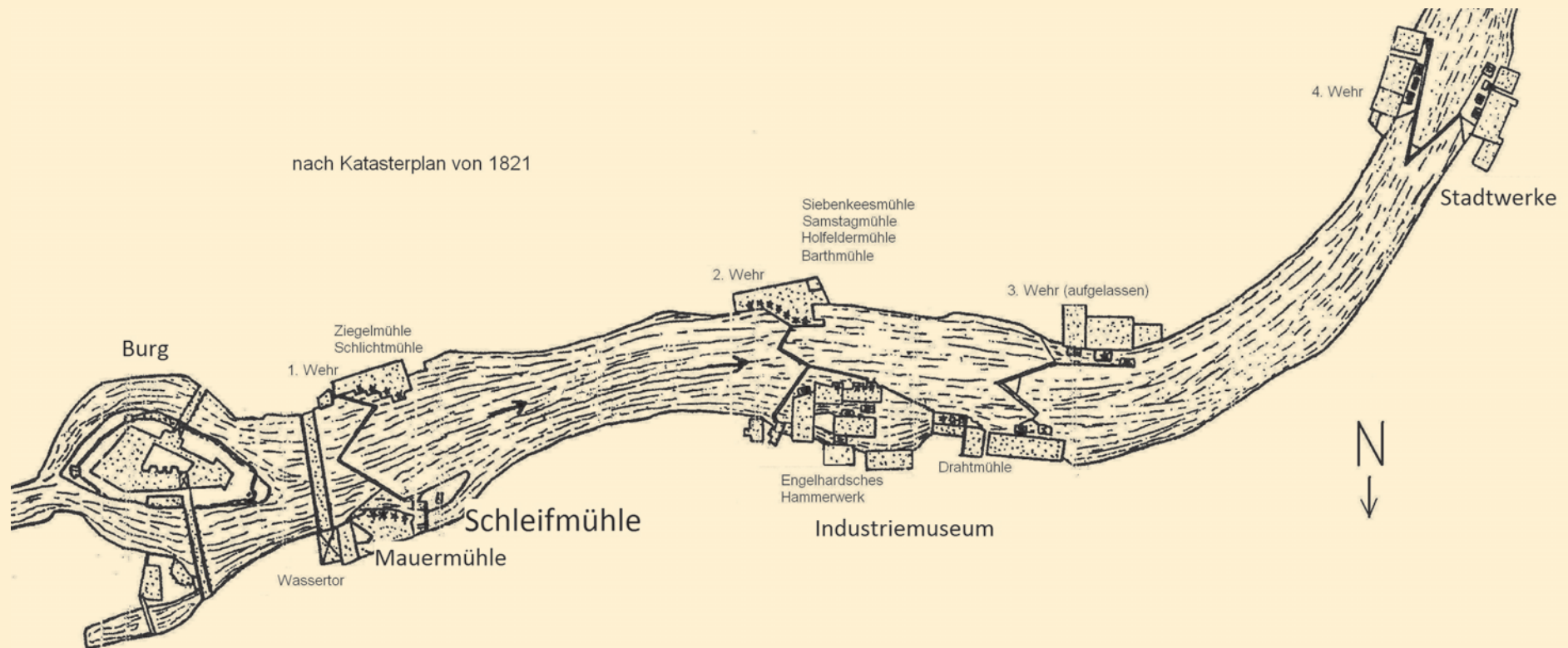
1. Vorsitzende, Altstadtfreunde Lauf e.V.

Postfach 100344, 91193 Lauf a. d. Pegnitz



## Museum Schleifmühle Reichel





Das Verzeichnis der Schlossgüter von Lauf von 1275 erwähnt zum ersten Mal die „Mühle am Markt“ und drei weitere Mühlen hier an der Pegnitz. Damals war der Ort noch nicht befestigt – die Stadtmauer entstand erst nach 1355. 1380 ist zu lesen: „ ... die Schleifmühl gibt in die Mühl 3 fl (florenus aureus = Gulden), 1 FH (Fastnachtshenne) und der Stadt Lauf 60 Pfg.“ Der Schleifer zahlte also Abgaben („zinste“) an die Mauermühle, diese wiederum war ein Lehen der Burg und zu entsprechenden Zahlungen verpflichtet. Seit 1890, als die Besitzerin den 20 Jahre jüngeren Schleifgehilfen Franz Xaver Reichel heiratete, war die Schleif im Besitz der

Familie Reichel. Erst 1988 musste der letzte Schleifer den Betrieb wegen Krankheit einstellen.

2004 mieteten die Altstadtfreunde Lauf das Gebäude und sanierten es aufwändig. Seit 2006 wird die Schleifmühle Reichel als Museumsschleiferei betrieben. Mitgebrachte Messer, Äxte, Rasenmähermesser usw. werden gerne geschärft.

2007 erwarb die Stadt Lauf das Gebäude und übergab es den Altstadtfreunden Lauf e. V., um sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen sowie zur Pflege und Betreuung.

